

Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

FC Reflexa Rettenbach : FC Konzenberg
Donnerstag, 30.11.2023, 20:30 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Freude herrschte am Donnerstagabend, als das Schlussdoppel Bühler / Baumgartner nach ca. 3 Stunden den Matchball für den FC Reflexa Rettenbach im umdatierten Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim FC Konzenberg. Das Gastteam konnte im 8. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Ausschlaggebend für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 26:33) waren die Einzel im unteren Paarkreuz, die allesamt an den FC Reflexa Rettenbach gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der FC Reflexa Rettenbach nun ein Punkteverhältnis von 9:7 in der Tabelle auf, während der der FC Konzenberg 11:5 Punkte hat.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Einen Sieg holten Bühler / Baumgartner beim 11:7, 11:7, 9:11, 11:4 gegen Rau / Potsch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Brenner / Schieferle dann das Spiel mit 1:3 gegen Göttl / Rothermel abgaben und eine Niederlage kassierten. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Schieferle / Stettberger und Strobel / Mayer, das Schieferle / Stettberger letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Tobias Bühler, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Wolfgang Rau verlor. Keinen Punkt beisteuern konnte Markus Brenner im Spiel gegen Christian Göttl, das 0:3 verloren ging. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Stark im Hintertreffen war Herbert Schieferle nach einem Zweisatzrückstand, machte Andreas Rothermel dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Was eine Aufholjagd! Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schieferle mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Hermann Baumgartner beim letztendlich klaren 0:3 gegen Martin Strobel. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kaum Chancen ließ Anton Schieferle beim 3:0 seinem Gegner Peter Mayer. Das war ein souveräner Sieg. Matthias Stettberger gelang es, Rainer Potsch im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Mit 1:3 verlor indes Tobias Bühler seine Partie gegen Christian Göttl, in die Göttl im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Markus Brenner bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Wolfgang Rau ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Brenner nun bei 6:8, während Rau bislang 8 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Herbert Schieferle bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Martin Strobel. Das musste man neidlos anerkennen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Wenige Chancen hatte wenig später Hermann Baumgartner bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Andreas Rothermel, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Völlig ungefährdet war am Nachbartisch indes der Sieg von Anton Schieferle gegen Rainer Potsch nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 8:11, 11:9, 12:10 nicht verloren. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:5 für Schieferle und 3:3 für

Potsch seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit nur einem Satzverlust ging Matthias Stettberger gegen Peter Mayer durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Stettberger nun bei 4:4, während Mayer bislang einen Sieg und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. 11:8, 11:3, 9:11, 7:11, 11:7 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Bühler / Baumgartner und Göttl / Rothermel die Schläger kreuzten. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat der FC Reflexa Rettenbach in der Saison nun 4 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 08.12.2023 gegen den TSV Burtenbach bevor. Für den FC Konzenberg steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Krumbach II am 09.12.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 11:5 geht.

Statistik:

FC Reflexa Rettenbach

Doppel: Bühler / Baumgartner 2:0, Brenner / Schieferle 0:1, Schieferle / Stettberger 1:0

Einzel: T. Bühler 0:2, M. Brenner 0:2, H. Schieferle 1:1, H. Baumgartner 0:2, A. Schieferle 2:0, M. Stettberger 2:0

FC Konzenberg

Doppel: Göttl / Rothermel 1:1, Rau / Potsch 0:1, Strobel / Mayer 0:1

Einzel: C. Göttl 2:0, W. Rau 2:0, M. Strobel 2:0, A. Rothermel 1:1, R. Potsch 0:2, P. Mayer 0:2